

RS OGH 1981/2/25 6Ob532/81, 1Ob538/95, 6Ob127/05b, 4Ob151/07w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.02.1981

Norm

GmbHG §18

Rechtssatz

Der Gebrauch des Firmenstempels durch einen Geschäftsführer ist im Geschäftsverkehr geradezu selbstverständlich und vermag der echten Unterschrift des handelnden Geschäftsführers keine erhöhte Beurkundungskraft für eine vollständige firmenmäßige Fertigung zu verleihen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 532/81
Entscheidungstext OGH 25.02.1981 6 Ob 532/81
Veröff: GesRZ 1981,113
- 1 Ob 538/95
Entscheidungstext OGH 25.04.1995 1 Ob 538/95
Auch
- 6 Ob 127/05b
Entscheidungstext OGH 01.12.2005 6 Ob 127/05b
Beisatz: Hier: Es genügt aber, dass der andere oder die übrigen Gesamtvertreter das von einem allein Handelnden geschlossene Geschäft ausdrücklich oder auch nur schlüssig genehmigt bzw genehmigen. (T1)
- 4 Ob 151/07w
Entscheidungstext OGH 02.10.2007 4 Ob 151/07w
Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0059740

Dokumentnummer

JJR_19810225_OGH0002_0060OB00532_8100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at